

Forschung fördern
Krankheit bewältigen
selbstbestimmt leben



Was kann ICH tun in der politischen Interessenvertretung? – Leitfaden

Sie möchten sich für die Interessen von sehbehinderten und blinden Menschen einsetzen? Oder Sie fragen sich, wie wir bei PRO RETINA unsere Interessen als Betroffene von Netzhautdegenerationen oder deren Angehörige noch besser vertreten können?

Indem wir als Patientenvertreterin oder -vertreter selbstsicher auftreten und unsere Bedarfe sichtbar machen.

Was ist politische Partizipation?

Politische Beteiligung erfordert die Bereitschaft, sich für das Gemeinwesen mitverantwortlich zu fühlen. Aktivitäten von einzelnen Bürgern und Bürgerinnen oder Gruppen, die Einfluss auf politische Entscheidungen ausüben wollen, nennt man politische Partizipation. Dies kann auf verschiedenen Ebenen (Kommune, Land, Bund und Europa) geschehen.

Im Artikel 20 des Grundgesetzes für die Bundesrepublik Deutschland steht: (2) *„Alle Staatsgewalt geht vom Volke aus. Sie wird vom Volke in Wahlen und Abstimmungen und durch besondere Organe der Gesetzgebung, der vollziehenden Gewalt und der Rechtsprechung ausgeübt.“* Durch die Teilnahme (Partizipation) am Prozess der politischen Meinungsbildung und Entscheidung erhält die parlamentarische Demokratie ihre Legitimation (Rechtfertigung).

Das bedeutet nicht, dass die Mehrheit der Bevölkerung unmittelbar politisch aktiv sein muss. Nur eine kleine Minderheit ist beispielsweise bereit, einer Partei beizutreten. Es gibt viele Formen aktiver Beteiligung. Manche erfordern geringe Mühen, bei anderen ist ein größerer Aufwand nötig.

Wir möchten Sie zu mehr politischem Engagement ermutigen.

Jede Stimme zählt!

Für den Einzelnen ist es oft nur ein kleiner Schritt, aber die PRO RETINA kommt einen großen Schritt voran, wenn wir unsere Kräfte bündeln. Je mehr Menschen politisch aktiv werden, desto mehr Aufmerksamkeit erzeugen wir und desto eher erreichen wir die Ziele, die wir uns gesteckt haben.

Forschung fördern
Krankheit bewältigen
selbstbestimmt leben



PRO RETINA
Deutschland e.V.

Selbsthilfevereinigung von Menschen
mit Netzhautdegenerationen

Was kann ICH tun in der politischen Interessenvertretung?

Am Prozess der politischen Meinungs- und Willensbildung nehme ich teil, indem ich

- politische Nachrichten und Kommentare in Zeitungen lese.
- die politische Berichterstattung in Rundfunk und Fernsehen verfolge.
- Gespräche über politische Themen im Familien-, Freundes- und Kollegenkreis führe.
- mein eigenes Umfeld (Freunde, Bekannte, Kollegen etc.) für wichtige gesellschaftliche Themen sensibilisiere und im besten Fall ein Problembewusstsein schaffe.
- durch Meinungs austausch und konstruktive Diskussion meinen Mitmenschen möglicherweise einen Denkanstoß gebe, der ihre bisherige Perspektive erweitert.
- Rundgänge in meinem Wohnort organisiere, um auf das Thema Barrierefreiheit aufmerksam zu machen oder Simulationsbrillen zu verteilen.
- Öffentlichkeitsarbeit betreibe (z. B. bei meinem Arzt PRO RETINA-Flyer vorbeibringe, in der Lokalzeitung einen Artikel über einen Missstand mit Foto veröffentliche usw.)
- mich an Unterschriftenaktionen beteilige.
- mich in Umwelt-, Menschenrechts- oder Selbsthilfegruppen engagiere.
- an Versammlungen und Demonstrationen teilnehme.
- mich am Europäischen Protesttag, 5. Mai, für die Gleichstellung von Menschen mit Behinderungen einsetze.
- ich mich am "Tag der seltenen Erkrankungen", letzter Tag im Februar, einer Demonstration anschließe, um gemeinsam mit vielen Menschen auf die Situation der Betroffenen hinzuweisen.
- Leserbriefe an Zeitungen oder Briefe an Rundfunksender schreibe.
- mich mit Briefen oder E-Mails an Abgeordnete wende oder sie in ihrer Sprechstunde aufsuche, um in der Politik den Menschen mit Netzhautdegenerationen mehr Gehör zu verschaffen.
- Kontakt zu Entscheidungsträgern vor Ort suche, um auf Missstände aufmerksam zu machen oder Wünsche zu äußern (z. B. wenn irgendwo eine Blindenampel fehlt / in der Arztpraxis Blindenhunde nicht toleriert werden / Leih-Roller im Weg liegen / Poller gekennzeichnet werden sollen /...).

Forschung fördern
Krankheit bewältigen
selbstbestimmt leben



PRO RETINA
Deutschland e.V.

Selbsthilfevereinigung von Menschen
mit Netzhautdegenerationen

- eine Beschwerde oder eine Bitte als Petition bei der zuständigen Behörde oder Stelle in meiner Kommune einreiche.
- Eingaben an Parlamente oder an den Bundespräsidenten richte.
- mich in Parteien, Verbänden oder Bürgerinitiativen engagiere.
- in Gremien in der eigenen Kommune mitwirke (z. B. im Inklusionsbeirat / Teilhabebeirat /Behindertenbeirat).
- an den Wahlen zu den Volksvertretungen teilnehme.
- mich bei einer Wahl selber als Kandidat zur Verfügung stelle.

Ansprechpartner: Franz Badura, politischer Referent der PRO RETINA
partizipation@pro-retina.de

Stand: 11/2021